

STACKIT GmbH & Co. KG
Stiftsbergstraße 1 | 74172 Neckarsulm

Leistungsschein - STACKIT Server Update Management

Service name

STACKIT Server Update Management

Kurzbeschreibung

Der Server Update Management Service („Server Update Management“) ermöglicht es Kunden, den

Updateprozess ihres Betriebssystems einfach zu automatisieren. Der Service kann vom Kunden über

die umfassende und einfach zu bedienende Verwaltungsschnittstelle oder API eingerichtet werden.

Das Server Update Management ermöglicht es dem Kunden, das Risiko von Angriffen und Sicherheitsverletzungen zu reduzieren, indem das Betriebssystem auf dem neuesten Stand gehalten

wird. Automatisch installierte Updates können die Effizienz der IT-Abteilung des Kunden steigern,

indem routinemäßige, manuelle Update-bezogene Aktivitäten reduziert werden.

Wesentliche Merkmale

- Automatisiertes betriebssystemübergreifendes Server Update Management. Derzeit unterstützte Betriebssysteme:
 - Windows Server
 - Ubuntu
 - Debian
 - CentOS
 - Fedora
 - Rocky Linux
 - AlmaLinux
- Schnelle und einfache Aktivierung von Standard-Update-Zeitplänen
- Erweiterte Update-Zeitpläne gemäß den individuellen Kundenanforderungen
- Möglichkeit von Updates des Betriebssystems, ohne eingeloggt sein zu müssen
- Möglichkeit zur Fernüberwachung der Updates durch den Kunden

Metrik

- Abrechnung je angefangene Stunde je Server, für den das Server Update Management kundenseitig aktiviert wurde. Die Abrechnung endet, sobald der Kunde das Server Update Management beendet oder der dem Server Update Management zugeordnete Server gelöscht wird.

SLA-Spezifika

- Server Update Management gilt als verfügbar, sofern die API für das Update Management am Serviceübergabepunkt zugänglich ist.

Zusätzliche Bedingungen

- Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass Update-Zeitpläne, die nach Update-Installation einen Serverneustart auslösen können, entsprechend den Bedürfnissen des Kunden eingestellt werden.
- Der Kunde hat sicherzustellen, dass sich geplante Updates eines Servers nicht überschneiden.
- Der Kunde hat sicherzustellen, dass alle notwendigen Schritte zur Aktivierung des Server Update Management Dienstes nach Erstellung des Servers gemäß der aktuellen Dokumentation erfolgreich durchgeführt werden
- Verwendet der Kunde zur Erstellung eines Servers ein eigenes Image und kein von STACKIT bereitgestelltes öffentliches Image, so hat der Kunde die ordnungsgemäße Funktion des Server Update Managements in Verbindung mit dem eigenen Image zu überprüfen.
- Kunden wird empfohlen, im Server Update Management zu überprüfen, ob automatisch installierte Updates erfolgreich installiert wurden und die auf ihrer VM ausgeführten Anwendungen nach dem Update ordnungsgemäß funktionieren.
- Die vorstehend unter Key Features für das Server Update Management aufgeführten Funktionen können von STACKIT nicht mehr bereitgestellt werden, wenn:
 - der Kunde die Standardeinstellungen des STACKIT Administrationsbenutzers deaktiviert, löscht oder ändert,
 - der Kunde das dem STACKIT-Administrationsbenutzer zugewiesene Zertifikat/den sshkey löscht oder ändert,
 - der Kunde die Firewall-Einstellungen ändert und die Verbindung aus dem lokalen Netzwerk oder dem benutzerdefinierten WinRM-HTTPS-Listener deaktiviert,
 - der Kunde die zusätzlichen Sicherheitsgruppen (falls vorhanden), die dem Server zugeordnet sind löscht oder ändert,
 - der Kunde Anpassungen oder Änderungen vornimmt, die STACKIT daran hindern, auf die Server zuzugreifen,
 - der Kunde die auf dem Server installierten STACKIT-Agenten deaktiviert oder ändert,
 - der Kunde die Standard-Update-Einstellungen der von STACKIT bereitgestellten öffentlichen Images ändert,
 - der Kunde einen Server mit einem Betriebssystem einsetzt, das nicht zu den unterstützten Betriebssystemen gehört.

Anhang: Exportierbarkeit (Online Register)

Datentyp	Beschreibung	Exportierbar (Ja/Nein)	Format	Zusätzliche Anmerkungen
Kundendaten (Datenbankinhalte)	Metadaten der Updates und Update-Zeitpläne.	Ja	JSON	Metadaten von Updates und Update-Zeitplänen können über die Server Update Management API abgefragt werden.
Benutzerkonten & Berechtigungen	Zugriff auf STACKIT Projekt	Ja	JSON	Der generelle Zugriff auf das STACKIT Projekt ist im STACKIT Portal unter der Rubrik 'IAM und Management' ersichtlich.
System Metriken (Instanzen / Ressourcen in Nutzung)	Größen und Kapazitäten <i>Kapazitäten der vorhandenen Ressourcen / Instanzen</i>	Nein	-	STACKIT erfasst keine Daten über die Größe oder die Funktionen der Updates.
Systemeigenschaften (Instanzen / Ressourcen in Nutzung)	Versionen und Informationen, die notwendig sind um Kompatibilität prüfen zu können	Nein. Betriebsinternum STACKIT.	-	
Produkt / Servicebezogene Daten (Produkteigenschaften)	Konfigurationsdaten und Source Code	Nein. Betriebsinternum STACKIT.	-	
	Log Daten (nicht personalisiert und personalisiert) <i>System-status, Technical-events, etc.</i>	Nein. Betriebsinternum STACKIT.	-	

	Log Daten (nicht personalisiert und personalisiert) <i>Login/Logout der Nutzer, Nutzeraktivitäten</i>	Nein	-	STACKIT erfasst keine Daten zu Benutzeraktivitäten.
--	--	------	---	---

Version und Geltungsbeginn

Version 1.1, valid from 12.09.2025

STACKIT GmbH & Co. KG
Stiftsbergstraße 1
D-74172 Neckarsulm

Tel: +49 (0) 7132-30474747
info@stackit.de
www.stackit.de

Kommanditgesellschaft mit Sitz Neckarsulm
Amtsgericht Stuttgart HRA 741347
USt-IdNr. DE368560082

Commerzbank AG
DE55 6004 0071 0521 9928 00
SWIFT/BIC: COBADEFFXXX

Komplementärin: STACKIT Beteiligungs-GmbH | Sitz: Neckarsulm | Registergericht: Stuttgart, HRB 795936
Geschäftsführer: Christian Müller, Robin Hermann